

An impressionist painting depicting two women in a lakeside setting. The woman on the left is seated in a wicker chair, wearing a light-colored dress and a hat, holding a large, translucent green parasol. She is looking towards the right. The woman on the right is standing, wearing a light-colored, patterned dress, and looking back towards the seated woman. In the background, a calm lake is visible with several sailboats on the water. The sky is a soft, hazy blue. The overall style is characteristic of the Impressionist movement, with visible brushstrokes and a focus on light and color.

LEMPERTZ

LEMPERTZ 2/2011

Bulletin

Vorschau Herbst 2011

LEMPERTZ

Kunstauktionen seit 1811

Auktionen sind für alle Beteiligten ein aufregendes Geschäft. Die Spannung beginnt für uns bereits in den Wochen der Akquisition, wenn es gelingt, einzelne Spitzenstücke oder ganze Sammlungen für die Auktionen zu sichern. Die Spannung beim Erscheinen der Kataloge verbindet dann Einlieferer, Kaufinteressenten und Versteigerer. Der Einlieferer hofft auf eine begeisterte Resonanz beim Käuferpublikum, der potentielle Käufer hofft auf möglichst geringes Interesse bei anderen Interessenten, und der Versteigerer ist darum bemüht, den Interessen beider Seiten gerecht zu werden, indem er die Versteigerung zum Erfolg führt. Wir sind dann selbst am Vorabend des Auktionstages noch bis spät in die Nacht hinein damit beschäftigt, Gebote zu verwalten, letzte Anfragen zu beantworten und den Ablauf der Versteigerung vorzubereiten. Am Auktionstag erreicht die Anspannung ihren Höhepunkt, wenn der Versteigerer das Podium betritt. Nun erfasst die Spannung auch den Saal, in dem Einlieferer und Käufer gemeinsam dem Aufruf einzelner Lose entgegenfiebern. Im Verlauf nur weniger Stunden zeigt sich dann, ob die Vorarbeit von Erfolg gekrönt wird.

Ein Blick in die Ergebnislisten zeigt, dass wir auch in der zurückliegenden Frühjahrssaison unserem Ruf als eines der führenden europäischen Kunstauktionshäuser gerecht geworden sind. Zwölf Versteigerungen im Frühjahr in Köln und Brüssel unterstreichen neben der Mitgliedschaft als einziges deutsches Auktionshaus bei den International Auctioneers (IA) die starke Auslandsverbundenheit von Lempertz. Zahlreiche Rekorde und herausragende Preise bestätigen in diesen turbulenten Zeiten das Vertrauen unserer internationalen Klientel in die Werthaltigkeit von Kunst. Ungetrübbtes Engagement der chinesischen Käufer bescherte uns den bisher zweithöchsten Gesamtumsatz in einer Auktion Asiatischer Kunst. Auf besonderes Interesse stieß der zweite Teil der Sammlung chinesischer Malerei des Ost-Berliner Kunsthistorikers Gerhard Pommeranz-Liedtke. Und auch in der Auktion Kunstgewerbe ging der höchste Erlös für ein opulentes Silberservice aus dem Besitz von Kaiser Friedrich III. an einen Bieter aus China.

Um unsere Kunden in den USA noch besser betreuen zu können, wird in Zukunft Frau Andrea Schaffner-Dittler in Kalifornien als Repräsentantin für uns tätig sein. Sie unterstützt damit die Arbeit, die bereits seit den sechziger Jahren durch die Mitarbeiter in unserem New Yorker Büro geleistet wird.

Die internationale Ausrichtung ist für unser Haus unerlässlich und selbstverständlich, da in vielen Bereichen hohe Zuschläge nur durch die Beteiligung ausländischer Bieter zu erzielen sind – auch und zunehmend für deutsche Kunst. Über dieses Engagement vergessen wir jedoch nie unsere Wurzeln. In der näheren und weiteren Heimat unterstützen wir gerne die Durchführung von Benefiz-Auktionen, um wohltätige Zwecke zu fördern – zuletzt im Mai die sehr erfolgreiche Versteigerung zugunsten von Artists Against AIDS in der Bundeskunsthalle.

Auktionen sind ein schönes Geschäft. Und so freuen wir uns schon jetzt auf die nächsten Wochen, in denen sich die Lager und Vitrinen in unserem Haus am Kölner Neumarkt mit Kunstwerken und Preziosen anfüllen. Wir möchten Sie jetzt einladen, uns für die anstehenden Herbstauktionen Ihre Einlieferungen anzuvertrauen.



Karl-Sax Feddersen
Mitglied der Geschäftsleitung

Auctions are an exciting business for all concerned. For us, the suspense begins during the weeks of acquisition when successfully securing single top lots or entire collections for the auctions. The expectation upon publication of the catalogues connects the consignors, buyers and auctioneers. The consignor hopes for enthusiastic interest on the part of the buying public, the potential buyer hopes for minor attention by other interested parties, while the auctioneer is trying for equal treatment by making the auction a success. On the evening before an auction day we are busy until late into the night attending to bids, late inquiries and preparing the auction. On auction day, the excitement mounts when the auctioneer arrives at the rostrum. And now, the suspense spreads to the auction hall where consignors and buyers feverishly await their lots. We will know in the course of a few hours if the preparations are crowned by success.



A look at the sales results of the past spring season is proof of our reputation as one of the leading art auction houses. Twelve spring auctions in Cologne and Brussels, and the membership in International Auctioneers (IA) as only German auction house, emphasize Lempertz' strong international engagement. Numerous records and outstanding prices confirm the confidence of our international clientele in the intrinsic value of art in these turbulent times. Continued engagement by Chinese buyers produced the second-highest turnover of our Asian auctions. Of particular interest was the second part of the Chinese painting collection of the East-Berlin art historian Gerhard Pommeranz-Liedtke. At the decorative arts auction, an opulent silver service from the property of Emperor Friedrich III was sold to a Chinese bidder.

In order to better attend to our clients in the USA, Mrs. Andrea Schaffner-Dittler will be our representative on the West Coast. She is supporting the work that our representatives in New York have been doing since the 1960's.

International connections are essential for our house since high sales results in many areas are only possible by participation of foreign bidders – even for German art. However, we never forget our roots. At home and beyond we gladly support benefit auctions for charitable purposes – lastly in May the very successful auction at the Bundeskunsthalle in Bonn to benefit Artists Against AIDS.

Auctions are a beautiful business. We are already looking forward to the coming weeks when the storage rooms and show cases will be filled with works of art and precious objects. We are now encouraging you to entrust us with your consignments to our house at Neumarkt in Cologne for the coming autumn season.



Edward Cucuel (Titel)

Zwei sitzende Mädchen am Starnberger See (Detail)

Öl auf Leinwand, 101 x 101 cm

Eines von zwei in der Auktion angebotenen Gemälden Cucuels

Auktion 3. Dezember 2011

Auction 3 December 2011

Einlieferungen bis Ende September möglich
Consignments possible until the end of September

Max Beckmann

Frau auf einem Sofa liegend. 1944

Tuschfederzeichnung über Bleistift, 33 x 23,4 cm

Eine von vier in der Auktion angebotenen Zeichnungen Beckmanns

Auktion 3. Dezember 2011

Auction 3 December 2011

Einlieferungen bis Ende September möglich
Consignments possible until the end of September



Oswald Achenbach

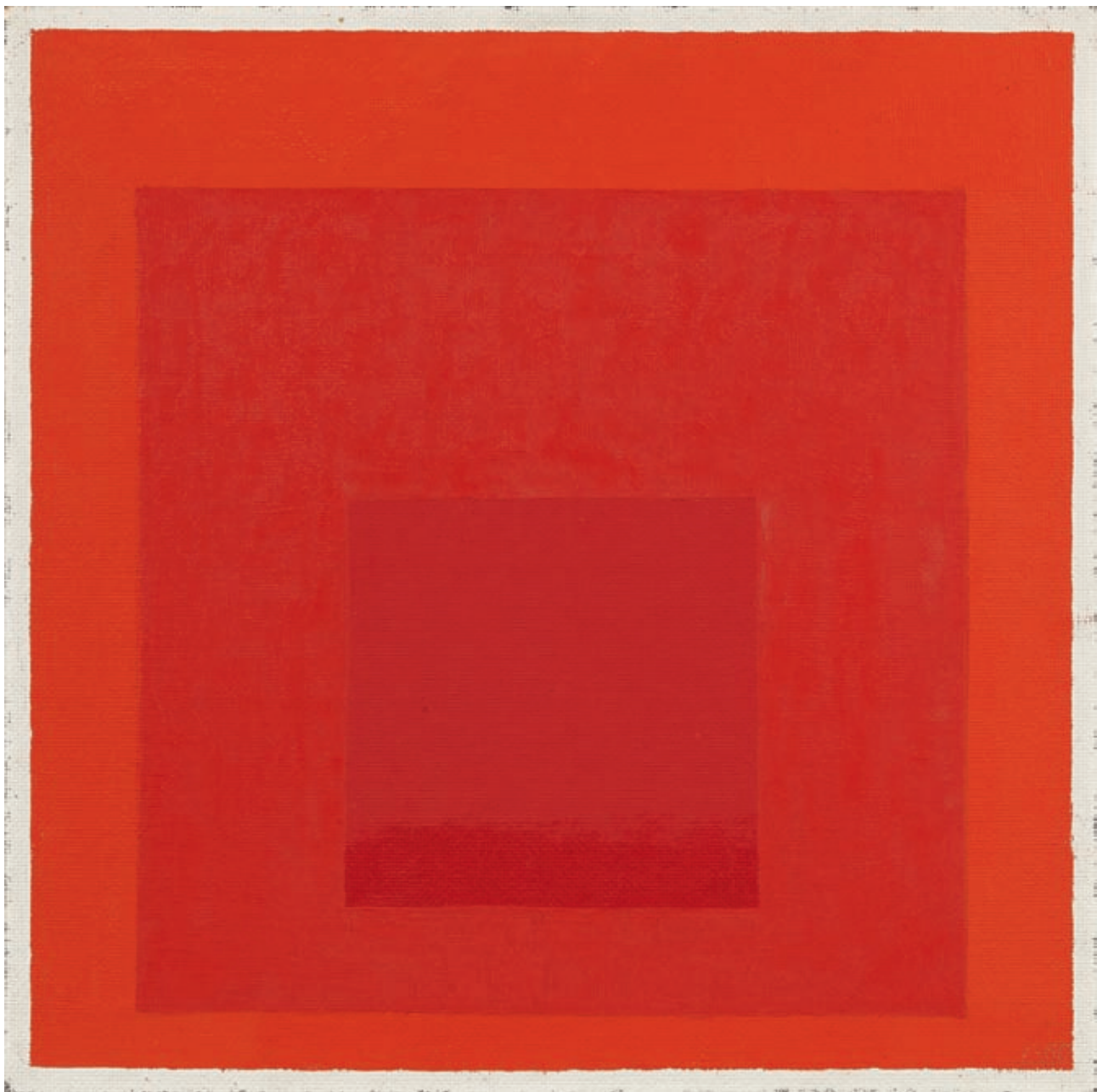
Am Golf von Neapel, 1888

Öl auf Leinwand, 120 x 150 cm

Auktion 19. November 2011

Auction 19 November 2011

Einlieferungen bis Mitte September möglich
Consignments possible until mid-September



Josef Albers

Homage to the square. 1966

Öl auf Masonit, 40 x 40 cm

Auktion 2. Dezember 2011

Auction 2 December 2011

Einlieferungen bis Ende September möglich

Consignments possible until the end of September

Rheinisches Kompetenzzentrum zur Fälschungserkennung

Rhenish Centre of Competence for forgery recognition

Karl Valentin sagte einmal: Alle sind klüger. Die einen vorher, die anderen nachher.

Nach dem höchst ärgerlichen sogenannten Fälschungsfall Jägers / Knops oder besser eigentlich Beltracchi, wußten es natürlich viele im Nachhinein besser. Dieser internationale Fall war sehr geschickt und raffiniert eingefädelt. Experten, Kollegen sowie Museumsleute aus der ganzen Welt haben sich täuschen lassen. Wir haben lange überlegt, was wir tun können, um vorher klüger zu sein.

Materialtechnische Untersuchungen sind ein Hilfsmittel von mehreren, bedeuten aber meist auch minimale Beschädigungen.

Nun gibt es ein neues Gerät aus den USA – hier noch kaum bekannt – welches Materialuntersuchungen ohne Zerstörung zulässt. Ein großer Fortschritt für die Kunstwissenschaft. Wir haben dieses sehr teure Gerät, welches auf röntgenspektrographischer Basis arbeitet, angeschafft und stellen es der Fachhochschule für Restaurierung in Köln und dem Landeskonservator für Forschungszwecke zur Verfügung.

Schon ab Oktober 2011 wollen wir zunächst zum Test alle Bilder der Herbstauktion mit einem Schätzwert über € 100.000 damit untersuchen. Nach Abschluß dieser Testphase soll es dann weiteren Kreisen zur Verfügung stehen, bevorzugt unseren Kunden. Von allen technologischen Möglichkeiten schien uns dieses neue Verfahren das effizienteste zum Vorteil für unsere Kunden zu sein. Wir werden auf unserer Webseite weiter über diesen Fälschungsfall und auch über das neue Gerät berichten.

Darüber hinaus bietet Lempertz seinen Kunden Materialanalysen für Porzellan und Keramik an. Zusätzlich arbeitet auch eine erfahrene freiberufliche Gemälderestauratorin im Haus.

The Bavarian comedian, popular singer, author and film producer Karl Valentin, once said: All are clever. Some before, others afterwards.

After the most aggravating so-called forgery case Jägers/ Knops, or actually Beltracchi, in retrospect everyone knew better. This international case was contrived very deviously and with much finesse. Experts, colleagues, as well as Museum curators worldwide have been misled. We have at length reflected on what action to take in order to be wiser before.

Material-technique examination is one way of providing assistance, however, this often produces minimal damage in most cases.

There is a new scientific instrument from the USA - hardly known here as yet - that provides material examination without producing damage. This means a major advantage for art science. We have acquired this extremely expensive implement, working with spectroscopic x-ray technology, and we will make it available to the Fachhochschule für Restaurierung in Köln (University of applied sciences for Restoration Cologne), and to the Conservator of the federal state of North Rhine-Westphalia for research purposes.

Beginning October 2011, we will examine all paintings for the autumn auctions with an estimate over 100,000 Euro with this method. Following this initial test phase, we will make it further available, preferably to our clients. Considering all technological possibilities, we believe this to be the most efficient advantage for our clients. We will continue to keep you informed on the forgery case as well as on the new testing implement on our website.

In addition, Lempertz is offering material analysis for porcelain and ceramics. There is also an experienced, freelance paintings restorer available in our house.



28. Sept./Sept.	Gemälde 15. – 19. Jh. <i>Paintings 15th – 19th C.</i>	
30. Sept./Sept. 1. Okt./Oct.	Antiquarische Bücher, Alte und Moderne Graphik <i>Antiquarian Books, old and modern prints and drawings</i> (Venator & Hanstein)	
18. Nov./Nov.	Kunstgewerbe Porzellan, Fayence, Glas, Jugendstil, Silber, Dosen, Miniaturen, Schmuck, Möbel <i>Decorative Arts</i> Porcelain, Fayence, Glass, Art Nouveau, Silver, Boxes, Miniatures, Jewellery, Furniture	bis Mitte September <i>until mid-September</i>
19. Nov./Nov.	Alte Kunst Gemälde, Zeichnungen und Skulpturen des 15.–19. Jh. <i>Old Masters</i> Paintings, Drawings and Sculptures 15 th – 19 th C.	bis Mitte September <i>until mid-September</i>
2. Dez./Dec.	Photographie 19. Jh., Klassische und Zeitgenössische Photographie <i>Photography</i> 19 th C., Classic and Contemporary Photography	bis Ende September <i>until the end of September</i>
2. Dez./Dec.	Zeitgenössische Kunst Gemälde, Graphik, Skulpturen, Photographie <i>Contemporary Art</i> Paintings, Graphics, Sculptures, Photography	bis Ende September <i>until the end of September</i>
3. Dez./Dec.	Moderne Kunst Impressionismus, Expressionismus, Klassische Moderne <i>Modern Art</i> Impressionism, Expressionism, Classic Modernism	bis Ende September <i>until the end of September</i>
9./10. Dez./Dec.	Asiatische Kunst China, Tibet/Nepal, Indien, Südostasien, Korea, Japan <i>Asian Art</i> China, Tibet/Nepal, India, Southeast Asia, Korea, Japan	bis Ende September <i>until the end of September</i>

Expertentage *Valuation and appraisal days***Wir bitten um vorherige Terminvereinbarung**

	Alte Kunst Kunstgewerbe	Moderne Kunst Zeitgenössische Kunst	Photographie	Asiatische Kunst
Hamburg	13. September	13. September	13. September	13. September
Berlin	15. September	15. September	15. September	15. September
Münster	20. September			
Düsseldorf	22. September	22. September	22. September	22. September
Frankfurt	9. September	8. September	8. September	9. September
München	14./15. September	29./30. September	29./30. September	19./20. September
Baden-Baden	14. September			
Stuttgart	20. September	20. September	20. September	
Schweiz	12./13. September	22./23. September	nach Vereinbarung	15./16. September
Brüssel	7. September	6. September	6. September	8. September
Paris		27.–29. September	21.–23. September	
Wien	22. September	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung	21./22. September
New York	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung	14.–16. September	nach Vereinbarung

